



Auf der Seidenstraße durch den „Wilden Westen“ Chinas



Diese Reise führt Sie über Peking in den „Wilden Westen Chinas“. Sie besuchen die Oasenstadt Dunhuang mit den weltberühmten Mogao Grotten. In der Mitte des 4. Jh.n.Chr. reiste der Mönch Yue Zun durch dieses Gebiet und hatte plötzlich die Vision von 1000 goldenen Buddhas. Daraufhin begann er dort den ersten buddhistischen Grottentempel zu bauen. In den nächsten tausend Jahren wurden hunderte von Grotten in den Sandstein gehauen. So wurde Dunhuang das blühende Zentrum der buddhistischen Kultur an der Seidenstraße. Die alte Oasenstadt Turfan, liegt 180 m unter dem Meeresspiegel. Weiters sehen Sie die Ruinenstadt Jiao He und das „Flammengebirge“. Dann besuchen Sie die am Rande der Taklamakan-Wüste gelegene Oase Kuqa und die „Tausend Buddha-Grotten“ von Kizil. Ein besonderes Erlebnis ist die Durchquerung der Taklamakan von Kuqa nach Minfeng. Ein anderer Höhepunkt dieser Reise ist der alte Karawanenstützpunkt Kashgar am Westrand des Tarim-Beckens. Dort scheint die Zeit stehengeblieben zu sein. Weiters erleben Sie Urumqi, die Hauptstadt der autonomen Region Xinjiang und kehren dann auf dem Luftweg wieder nach Peking zurück.

Sie werden auf dieser Reise nicht nur die alten Kulturen der dort beheimateten Völker kennenlernen, sondern auch Landschaften von atemberaubender Schönheit sehen, manchmal in Jurten einkehren und Stutenmilch trinken.

Alles in allem: Eine Erlebnisreise der Sonderklasse.

1. Tag: Wien (München) - Peking

Linienflug ab Wien oder ab München mit Air China nonstop nach Peking.

2. Tag: Peking

Ankunft in der chinesischen Hauptstadt am späten Vormittag. Peking ist das Zentrum chinesischer Kunst und Kultur und gleichzeitig Chinas moderne Metropole. Begrüßung durch einen Vertreter unserer dortigen Agentur und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag besuchen Sie den Tian An Men-Platz, einen der größten Plätze der Welt. Bummel im Bei Hai Park. Nächtigung.

3. Tag: Peking - Dunhuang

Am Morgen Abflug nach Dunhuang. Die heute ungefähr 80.000 Einwohner zählende Stadt liegt im äußersten Westen des chinesischen Reiches. Hier teilt sich die „Seidenstraße“ in eine nördliche und eine südliche Route. Diese geographische Lage machte die Oase auch zu einem wichtigen Posten bei der Verbreitung des Buddhismus in China. Besichtigung der weltbekannten Mogao-Grotten, ungefähr 25 km südöstlich von Dunhuang. 492 Grotten sind erhalten, darin befinden sich 2450 Skulpturen und Wandmalereien (Kultstätten des Buddhismus).

4. Tag: Dunhuang - Turfan

Weitere Besichtigung in Dunhuang und Stadtbummel. Im Laufe des Nachmittags Transfer zum Bahnhof und Abfahrt mit dem Schlafwagen nach Turfan.

5. Tag: Turfan

Ankunft am Morgen. Besichtigungen: Emin-Moschee, Flammenberg, Karez-Kanal, Höhlen von Bezeklik. Rosinenhäuser. Ausflug zur Ruinenstadt Jiao He. Besichtigung des Astana Grabes und Familienbesuch.

6. Tag: Turfan - Kuqa

Busfahrt ins Becken des Tarim-Flusses nach Kuqa. In dieser Oase scheint die Zeit stehengeblieben zu sein. Besichtigungen: Hauptmoschee, Kizilgaha Feuerturm-Ruine. Nächtigung.

7. Tag: Kuqa

Nach dem Frühstück Ausflug zu den Kizil-Grotten. Fahrt auf einer Piste in Richtung Baicheng. Nach ca. 80 km erreicht man die berühmten „Tausend Buddha-Grotten“ von Kizil. Im Altertum befand sich hier ein Staat namens Quici (Kuqa). Im dritten Jahrhundert n. Chr.





verbreitete sich der Buddhismus, so daß Quiuci zum Zentrum des Buddhismus südlich des Tianshan-Gebirges wurde. Zu dieser Zeit begann auch der Bau der „Tausend-Buddha-Grotten“, er dauerte über tausend Jahre. 236 Grotten sind noch gut erhalten. Die Wandmalereien sind kultur-historische Höhepunkte einer Seidenstraßen-Reise. Nächtigung.

8. Tag: Kuqa - Minfeng

Morgens Weiterfahrt nach Minfeng. Eine eindrucksvolle Fahrt durch die Taklamakan-Wüste. Nächtigung.

9. Tag: Minfeng - Yutian - Hotan

Fahrt mit dem Bus nach Yutian. Eine Besonderheit in diesem Ort sind die kleinen Häubchen, die die Frauen als Kopfschmuck tragen. Ein Rundgang durch den Ort gibt Gelegenheit, den Alltag in

dieser Oase kennenzulernen. Besuch eines Freimarktes. Weiterfahrt von Yutian nach Hotan. Unterwegs durch Baumwoll- und Reisfelder, aber auch durch reine Sand- und Steinwüsten. Ankunft am Abend. Nächtigung.

10. Tag: Hotan

Hotan ist die Hauptstadt dieser Region. Besichtigungen: Papierschöpfer, Seiden-erzeugung, Jadeschleifer und regionales Museum. Hotan ist berühmt für seine Jade und die Seidenraupenzucht.

11. Tag: Hotan - Kashgar

Weiterfahrt mit dem Bus nach Kashgar durch eine abwechslungsreiche Landschaft von Mais- und Baumwollfeldern, sowie Pappel-Alleen. Immer wieder überquert man Flüsse und Kanäle, deren Ursprung die hohen Bergen des Südens sind. Über Yakant erreichen Sie am Abend Kashgar. Nächtigung.

12. Tag: Kashgar

Die Stadt liegt am Fuße des Pamirgebirges im äußersten Westen der Provinz Xinjiang, eine der wichtigsten Stationen an der „Seidenstraße“. Von hier aus führen die Handelswege nach Indien und über das Pamirgebirge bis nach Persien und Europa. Hier kommen alle Völker dieser Region zusammen: Uiguren, Tadschiken, Kasachen, Kirgisen, u.a. Für Fotografen bietet sich hier eine Fülle von Motiven an. Besichtigungen: Grösste Moschee Chinas, die Id-Kab-Moschee und das Grab des Apak Hodscha. In der Nähe ist auch der Basar angesiedelt: Goldschmuck, Töpferwaren, uigurische Kopfbedeckungen und herrliche Teppiche werden hier angeboten.

13. Tag: Kashgar - Karakul-See - Urumqi

Fahrt mit dem Bus durch die Ausläufer des Pamir-Gebirges und die Steinwüsten

West-Xinjiangs. Aufenthalt am wunderschön gelegenen Karakul-See. Am Abend Rückkehr nach Kashgar und Abflug nach Urumqi. Nächtigung.



14. Tag: Urumqi - Peking

Urumqi ist die Hauptstadt der Autonomen Region Xinjiang. Die Stadt liegt inmitten einer grünen Oase am Fuße des Tianshan-Gebirges im äußersten Westen Chinas. Die Mehrheit der Bewohner gehört der uigurischen Nationalität an, aber auch Hui, Han-Chinesen, Kirgisen, Kasachen und Mongolen leben in dieser Gegend. Besichtigungen: Museum der Minderheiten, Park der roten Pagode. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen und Abflug nach Peking. An-kunft am Abend. Nächtigung.

15. Tag: Peking - München (Wien)

Im Laufe des Vormittags Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München oder Wien. Ankunft am Abend.

PREIS

Reisekosten:	ab € 2.090,-
EZ-Zuschlag:	€ 350,-

TERMINE

09.05. - 23.05.	€ 2.090,-
18.07. - 01.08.	€ 2.170,-
05.09. - 19.09.	€ 2.270,-
03.10. - 17.10.	€ 2.270,-

LEISTUNGEN

- ▶ Flug mit Linienmaschinen der Air China, eventuell andere Fluggesellschaften, Inlandflüge mit Air China, Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordservice
- ▶ Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 230,-)
- ▶ Reise gemäß Programm (Änderungen möglich). Unterbringung in **/***** Hotels, Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Vollpension inkl. ein Getränk je Mahlzeit in China.
- ▶ Gepäcktransfer, Transporte in landesüblichen Fahrzeugen, Eintrittsgebühren, deutsch- eventuell englischsprachende, örtliche Reiseführung. Österreichische Reisebetreuung, wenn die Teilnehmerzahl von 16 Personen erreicht wurde.
- ▶ Ein Reiseführer pro Zimmer.
- ▶ Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht im Preis inkludiert: Bustransfer Linz - München - Linz. Visumbesorgung, Trinkgelder, Versicherungen, Parkplatz, persönliche Ausgaben.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Flugaufzahlung ab/ bis Wien € 120,-

